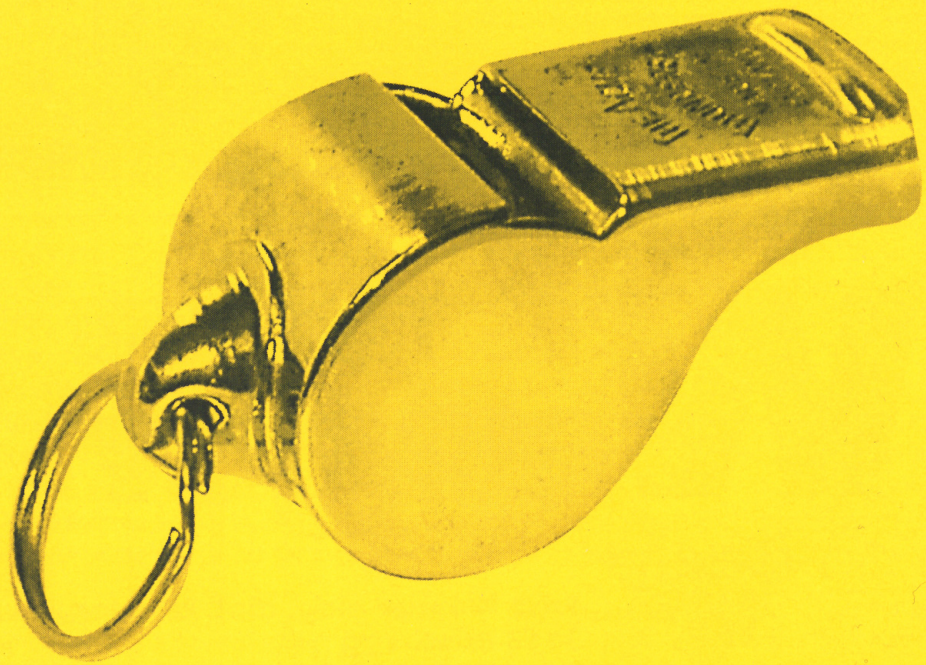
FUSSBALLCLUB
RÜSCHEGG

ANPFIFF



Rückblick auf die VORRUNDE 2008/09
und Ausschau auf die Rückrunde

HH Harry Hirsbrunner

Fax 031 738 89 50
Natel 079 651 48 79

- Sanitär-/Heizungs-Installationen
- Solaranlagen
- Wärmepumpenanlagen
- Reparaturen – Boilerrevisionen

✆ 031 738 88 31

Helfen Sie aktiv mit, den Fussballclub Rüschegg zu unterstützen – jetzt und in Zukunft!
Ich kann den FC Rüschegg wie folgt unterstützen:
- Passivmitgliedschaft
- Donator
- Inserat im Cluborgan
- Matchinserat
- Matchball-Sponsor
- Blachenwerbung
- Sponsoring auf dem Tenü einer unserer Junioren-Mannschaften
- Sponsoring auf dem Tenü unserer Aktiv- oder Senioren-Mannschaft
- Mithilfe im Club als Funktionär (Trainer, Betreuer, Helfer usw.)
- Mitglied in einer Mannschaft (Aktiv / Senior / Junior)

Falls Sie Fragen zu Sponsoring-Möglichkeiten haben, gibt Ihnen Markus Hirschi (079 208 22 02) gerne nähere Auskünfte.

SCHREINEREI Wenger

Fritz Wenger eidg. dipl. Meister
3153 Rüschegg
Tel. 031 738 90 88

- Umbauten und Renovationen
- Fenster in Kunststoff und Holz
- Einzelanfertigungen nach Mass
- Küchen, Schränke und Möbel
- Türen in Holz und Kunststoff
- Reparaturservice

Impressum

8. Jahrgang	Nummer 19
	Dezember 2008
Herausgeber:	FC Rüschegg, Postfach 117, 3150 Schwarzenburg
Auflage:	350 Exemplare
Erscheinungsweise:	2x jährlich
Redaktion:	Paul Burri, Brünnen, 3152 Mamishaus, burrigreinus@bluewin.ch

«Diese Saison wird als der grösste bisherige Erfolg des FC Rüschegg in die Geschichte eingehen: Nach einer grandiosen Saison steigt die erste Mannschaft in die 4. Liga auf!» Das schrieb ich im letzten Heft und dachte, das könne keine Steigerung mehr geben. Weit gefehlt! Die C-Junioren doppelten gleich nach und gewannen alle ihre Spiele und steigen damit in die Promotion auf! Ein Supererfolg! Damit kann unser Präsident in seiner Amtszeit schon das zweite Diplom hintereinander in Empfang nehmen. Sicher eine der angenehmeren Nebenerscheinungen seines Amtes ....

Aber auch die anderen Junioren müssen sich mit ihren Leistungen nicht verstecken: Die A-Junioren konnten sich nach einer Durstrecke wieder im Mittfeld klassieren, die B-Junioren holten einen guten 2. Schlussrang und die Da-Junioren waren in einer ausgeglichenen Gruppe nur 4 Punkte hinter dem Spitzenreiter anzutreffen. Die Db-Spieler zahlten in ihrer ersten Saison Lehrgeld und mussten sich zuerst an das grössere Spielfeld gewöhnen. Hier stimmt aber auch das Zusammenspiel untereinander noch nicht. Die E- und F-Juniorentrainer waren mit den Leistungen ihrer Schützlinge mehrheitlich zufrieden und sehen der nächsten Saison zuversichtlich entgegen. Da im Grundlagen-Fussball (E, F und D) sowieso keine Aufstiege zu realisieren sind, gehen diese Leistungen manchmal etwas unter. Diese Grundlagenarbeit aber ergibt dann so schöne Erfolge wie bei den C-Junioren. Daher ein grosses MERCI an genau diese Trainer und zwar im FC Rüschegg wie im Junioren-Partnerverein FC Schwarzenburg.
Bei den Senioren war es (wie immer) wieder ein Auf und Ab: Nach guten Leistungen (Reichenbach) folgten mindestens zwei schlechte Spiele hintereinander. Der Tiefpunkt war sicher das Spiel gegen Sarina Gstaad. Künftig muss sicher etwas in den Trainings und der Matchvorbereitung geändert werden.
Die Aktivmannschaft in ihrer ersten 4. Liga-Saison hatte sicher auch mehr erwartet: Mit 4 Punkten stehen sie im Moment noch auf dem letzten Nicht-Abstiegsplatz. Da muss

Inhaltsverzeichnis:

	Seite
Der Präsident: Klassenerhalt als Ziel	5
Herzlichen Dank ...	7
Vorrunde in Zahlen	8/9
Der Spiko: Aktives Engagement ist gefragt	11
«Der Wille öffnet die Türe zum Erfolg!»	13
Der Juniorenobmann: «Die Unentwegten»	15
Jun. F: Unterstützung gesucht	19
Jun. Db: Freude am Spiel nicht verlieren	21
Jun. C2: Konzentration, Konzentration	23
Jun. C1: Aufstieg in die Promotion	25
Jun. B: Ziel nicht erreicht!?	26
Schiedsrichter gesucht	26
Jun. A: Auf und Ab	27
Herbstputzete	28/29
Senioren: Mit- und füreinander	30
Zum Schluss	32
Gratulation an unseren Gemeinderat	32
Wichtige Adressen (Vorstand/Trainer)	3. UG

OFFIZIELLER SPONSOR

Die wichtigsten 90 Minuten des Jahres:

Ein Gespräch über Ihre Vorsorge.

Sprechen Sie mit unserer Vorsorgespezialistin Franziska Blaser-Keller. Sie bietet Ihnen eine individuelle Beratung rund um Vorsorge, Risikoschutz und Vermögensplanung. Eine Beratung, die nicht nur auf Ihre Situation von heute eingeht, sondern sämtliche Möglichkeiten von morgen miteinbezieht.

Generalagentur Bern-West
Franziska Blaser-Keller
Under Galteren 58, 1712 Tafers
Telefon 026 493 33 15
Mobile 076 412 02 91
franziska.blaser@swisslife.ch

SwissLife
Bereit für die Zukunft.

im Winter sicher über die «Bücher» gegangen sprich eine Analyse gemacht werden. Da in dieser Gruppe nur eine Mannschaft absteigt, darf man sich diese Chance nicht entgehen lassen, eine weitere Saison oben zu bleiben. Dazu braucht es aber die (Mit-) Hilfe jedes einzelnen Spielers. JEDER muss sich steigern und vorallem die begangenen Fehler zuerst BEI SICH SUCHEN! Nur als Einheit, als Mannschaft kann der Klassenerhalt gesichert werden. Alte «Rüschegger Tugenden» wie KAMPFGEIST und EINSATZWILLE müssen wieder vermehrt in den Vordergrund treten.

Und wieder einmal haben wir ein grosses Problem: Wir haben keinen Schiedsrichter mehr! Lukas Schneider beendet aus gesundheitlichen Gründen seine Schiri-Karriere per sofort, so dass wir vom Fussballverband aufgefordert wurden, im Frühling geeignete Kandidaten für den Schiri-Kurs zu melden, ansonsten wir mit Konsequenzen zu rechnen haben. Diese reichen von einer (grossen) Busse bis hin zu einem Rückzug von Mannschaften.
Das Schiedsrichter-Problem trifft uns mit einer Regelmässigkeit, dass man sich fragen muss, was wir dagegen tun können. Eines ist klar: Jeder Kandidat muss sich bewusst sein, dass er die eigene Fussballer-Karriere zurückstellen muss. Mit einem bis zwei Spielen pro Woche ist der Zeitaufwand recht hoch. Dafür lernt gerade ein junger Spieler, sich durchzusetzen. Das Ganze ist sicher auch eine Lebensschule, deren Vorteile sich erst später zeigen.

Der Redaktor

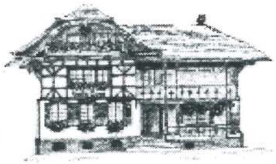
Landi
RÜEGGISBERG
UND UMGEBUNG
3088 Rüeggisberg
Telefon 031 809 04 52
Postkonto 30-38193-9

Wir haben stets am Lager: Futtermittel, Dünger, Saatgut, Werkzeuge, Alles für den Garten, Wein und Getränke, Konsumwaren, Heiz- und Dieselöl franko Haus!

TANKSTELLE
Noten, Kreditkarte oder Vorzahlung – Jede Art hat ihren Vorteil!

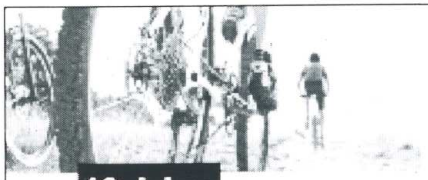
Gasthof Bären

3154 Rüschegg Graben
Telefon 031 738 81 19



Gaschtgäber:
Liselotte & Paul Roggli-Leser

- Gaststube für gmüetlech zäme z'sitze oder es Jass z'chlopfe
- Sääli für Sitzige oder chlyneri Feschtleni (bis 20 Persone)
- Saal für grossi Aläss (bis 100 Persone)
- Chuchi mit huusgmachter, guetbürgerlecher Choscht
- gnüegend Parkplätz bim Huus



Verkauf und Reparaturen von Velos und Mofas, grosse Auswahl an Zubehör und Bekleidung

www.extra-bike.ch

10 Jahre

Pasche's extra bike

Schütz H. P.
Bernstrasse 3, 3150 Schwarzenburg
Tel./Fax 031 731 48 68

BMC CUBE
ARROW VILLIGER

marti

Marti Bau AG
3088 Rüeggisberg
www.marti-bau.ch

Hoch- und Tiefbau / Planung / Renovationen
Landwirtschaftliche Bauten

Der Präsident

Konnte ich in der letzten Ausgabe von Erfolg und überschwänglichen Zeiten sprechen, sieht es vor diesem ANPFIFF leider etwas anders aus.
Ein harziger, ja gar sehr schwieriger Saisonstart in der neu angegangenen 4. Liga-Mission. Spiele, die oft sehr knapp verloren gingen; die Erkenntnisse, ohne Mehraufwand von allen geht es nicht, mussten wir ohne Wenn und Aber erfahren.
Aussprachen mit dem Team, Vorstand und dem Trainer zeigen auf, welche Massnahmen umgesetzt werden müssen.
So wird zum Beispiel der Trainerstab auf die Rückrunde mit Beat Gasser erweitert. Der positive Teamgeist muss in der Winterpause zurückgewonnen werden. Ein erfolgreicher Rückrundenstart kann uns helfen, das Feld von hinten aufzurollen.
Trainer-Staff und Mannschaft, ich bin überzeugt, wir erreichen den Ligaerhalt!

Im Juniorenbereich das pure Wunder! Glaubte doch vor dem Saisonstart niemand, aber wirklich niemand daran, dass unsere C-Junioren den Aufstieg in die Promotion schaffen würden. Pascal, Pole und Team, was ihr geleistet habt, gebührt hoher Ehre! Die Tatsache, dass das Team mehr oder weniger in derselben Besetzung das Unternehmen «Promotion» angehen kann, stimmt mich optimistisch, dass für Euch alle eine lehrreiche und erfolgreiche Rückrunde beginnen kann. Mit grossem Stolz erfuhr ich, dass einzelne Spieler dem Lockruf aus Thun widerstehen konnten. Eure Zeit wird mit Bestimmtheit noch kommen! Eine gute Balance zwischen Berufswahl, Lehrbeginn und eurem geliebten Sport ist hier sehr entscheidend.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch wieder bei unseren Donatoren, Sponsoren und allen Helfern für Eure Unterstützung während der Saison bedanken.

Ein spezieller Dank an die Firma Stoll Walter, Baggerarbeiten und Transporte, welche uns wieder einmal unentgeltlich den Bagger anlässlich unserer Herbstputzete zur Verfügung stellten. Ein grosses Dankeschön auch an Reto Messerli, welcher ihn professionell pilotierte. So konnten wir unter der Regie von Peter Stöckli 100 m^3 Humus und rund 110 m^2 Rasenziegel verlegen respektive verschieben. Der Platz ist also für die Rückrunde bereit. Es liegt nun an uns, ihn optimal zu nutzen.

Ich wünsche allen eine besinnliche Weihnachtszeit und viel Erfolg fürs 2009!

Euer Präsi: Markus Hirschi

Herzlichen Dank ...

- der **Gemeinde Rüschegg**, die uns die Infrastruktur für unser Hobby zur Verfügung stellt;
- dem **FC Schwarzenburg** und dem **SV Kaufdorf** für die gute Zusammenarbeit in der Gruppierung;
- allen **Sponsoren, Donatoren** und **Inserenten des Cluborgans**, die mit ihren finanziellen Beiträgen eine wichtige Grundlage für das Bestehen des Vereins bilden;
- unserem Schiedsrichter **Lukas Schneider**, der sein Amt leider nicht mehr ausführen wird;
- allen **Helfern**, die uns mit ihrer Arbeitskraft am Schülerturnier immer so toll unterstützen;
- unseren **Spielleitern Zbinden Beni, Stoll Christoph, Allenbach Michael und Zbinden Florian**;
- allen **Trainern und Assistenten**, die den Spielern den Weg zum Erfolg zeigen;
- der Wirtin **Elisabeth Fahrni und ihrem Team**;
- **Ruth Riesen** für das Reinigen der Garderobe;
- **Sandra Stirnemann** für die Betreuung der Homepage;
- allen **freiwilligen Helfern**, welche den Mitgliedern viel Arbeit abnehmen;
- allen **Zuschauern**, die sich an den Spielen unseres Vereins zeigen und die Mannschaften anfeuern;
- allen **Müttern** für das Waschen der Tenüs;
- den **Fahrerinnen und Fahrern**, die die Spieler zur richtigen Zeit an den richtigen Ort bringen;
- **all jenen, die wir namentlich nicht erwähnt haben**, die aber im Hintergrund oftmals wichtige Arbeit verrichten (Bar- und Pubfestival, Weihnachtsmärit, Schülerturnier usw.).

Merci viu mau. Ohni öich geits nid!

Der Vorstand

Der FC Rüschegg bedankt sich bei allen Inserenten und Sponsoren für ihre Unterstützung und bittet die FC-Mitglieder und alle Leser des Cluborgans, diese Firmen beim Einkauf oder einer Auftragserteilung zu berücksichtigen.

Vorrunde 2008/09 in Zahlen

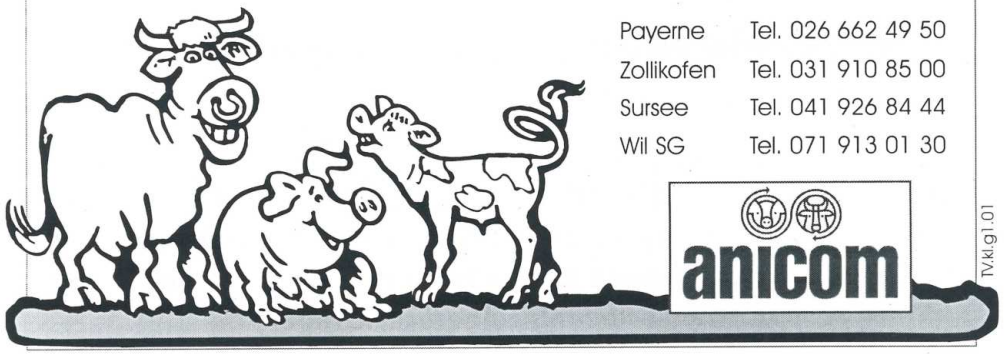
	Spiele	Siege	Unentsch.	Niederl.	Tore gesch.	erhalten	Punkte
4. Liga							
1. FC Obersimmental	10	9	1	0	31	7	28
2. FC Interlaken	9	6	1	2	24	18	19
3. SC Thörishaus a	10	6	1	3	21	18	19
4. FC Spiez	10	5	0	5	25	18	15
5. FC Allmendingen	10	5	0	5	21	20	15
6. FC Konolfingen	9	4	2	3	20	17	14
7. FC Belp	9	4	1	4	18	25	13
8. FC Heimberg	9	4	0	5	15	20	12
9. FC Rothorn	10	3	3	4	24	26	12
10. FC Rüschegg	**10**	**1**	**1**	**8**	**7**	**21**	**4**
11. SV Meiringen	10	1	0	9	11	27	3
Senioren							
1. FC Oberdiessbach	7	5	2	0	21	5	17
2. FC Biglen	8	5	1	2	14	10	16
3. FC Gerzensee	7	4	2	1	16	8	14
4. SV Meiringen	7	4	1	2	22	12	13
5. FC Sarina	8	4	0	4	12	16	12
6. NK Tomislavgrad Bern	8	2	1	5	13	22	7
7. SV Kaufdorf/Rüschegg	**8**	**2**	**1**	**5**	**7**	**20**	**7**
8. FC Reichenbach	8	2	0	6	16	23	6
9. SC Vozd Bern	7	1	2	4	14	19	5

TIERVERMARKTUNG

Anicom – kompetent und zuverlässig.

www.anicom.ch

Payerne Tel. 026 662 49 50
Zollikofen Tel. 031 910 85 00
Sursee Tel. 041 926 84 44
Wil SG Tel. 071 913 01 30



TV.kl.g1.01

Herbst 2008

	Spiele	Siege	Unentsch.	Niederl.	Tore gesch.	erhalten	Punkte
Junioren A – 2. Stärkeklasse		*(Gruppierung)*					
1. FC Köniz	9	9	0	0	61	9	27
2. FC Roggwil	9	6	0	3	31	15	18
3. SC Wohlensee	9	6	0	3	21	12	18
4. FC Hünibach	9	5	0	4	19	20	15
5. FC Schwarzenburg	**9**	**5**	**0**	**4**	**24**	**38**	**15**
6. FC Muri-Gümligen	9	4	0	4	14	17	12
.....							
10. FC Oberdiessbach	9	1	0	7	10	33	3
Junioren B – 2. Stärkeklasse		*(Gruppierung)*					
1. FC Sternenberg	9	9	0	0	61	10	27
2. FC Schwarzenburg	**9**	**6**	**1**	**2**	**32**	**20**	**19**
3. FC Bethlehem / SC Bümpliz 78	9	6	0	3	49	25	18
4. Oberemmental 05	9	6	0	3	30	18	18
5. FC Lotzwil-Madiswil	9	6	0	3	30	25	18
.....							
10. Team Chiesetau b	9	0	1	8	20	74	1
Junioren C – 1. Stärkeklasse		*(Gruppierung)*					
1. FC Rüschegg	**10**	**10**	**0**	**0**	**77**	**12**	**30**
2. SV Meiringen	10	8	0	2	63	31	24
3. FC Wattenwil	10	6	0	4	43	44	18
4. FC Wabern	10	5	1	2	44	20	16
.....							
11. FC Dürrenast b	10	0	1	9	9	75	1
Junioren C – 2. Stärkeklasse		*(Gruppierung)*					
1. FC Bethleh./SC Bümpliz 78 b	9	8	1	0	57	16	25
2. FC Rubigen/FC Münsingen a	9	6	2	1	49	18	20
.....							
8. FC Schwarzenburg	**9**	**1**	**1**	**7**	**22**	**40**	**4**
9. FC Steffisburg b	9	0	2	7	9	45	2
10. FC Allmendingen b	9	0	1	7	6	54	1
Junioren Da							
1. SC Bümpliz 78 c	9	7	0	2	72	23	21
2. FC Ostermundigen b	9	5	3	1	49	29	18
3. FC Schönbühl b	9	6	0	3	40	26	18
4. FC Rüschegg a	**9**	**5**	**2**	**2**	**52**	**22**	**17**
5. FC Weissenstein Bern b	9	5	2	2	48	19	17
.....							
10. FC Bern	9	0	1	8	21	104	1
Junioren Da							
1. FFC Bern Mädchen	9	7	1	1	56	20	22
2. FC Wyler c	9	7	0	2	47	21	21
3. Femina Kickers Worb	9	6	2	1	56	18	20
.....							
9. FC Bolligen c	9	1	1	7	26	66	4
10. FC Rüschegg b	**9**	**0**	**0**	**9**	**6**	**85**	**0**

Roland Rohrbach
3132 Riggisberg
Tel. 031 809 21 06
Fax 031 809 22 56

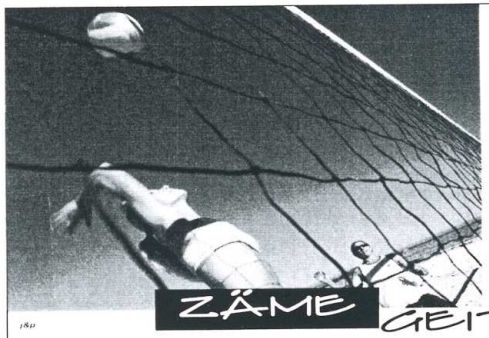
• Bodenbeläge
• Teppiche
• Parkett
• Laminat
• Kork

• Sattlerei
• Polsterwerkstatt
• Bettwaren
• Vorhänge

Metall-Systembau KOHLI

Martin Kohli
Riggisbergstrasse 3155 Helgisried
Tel. 031 809 29 39
Fax 031 809 29 46

Metallbau • Schlosserei • Anhängerbau



EKR
ERSPARNISKASSE RÜEGGISBERG
Tel. 031 808 17 77 Fax 031 808 17 65 www.ekr.ch

Ds Jugendkonto bir EKR
• gratis EC-Chartä
• Keni Spesä
• Gratis-Ylag CHF 30.–
• es schöns Gschänk
• höche Zins

Chum eifach verby – mir berate Di gärn!

MIR SI VO HIE – UF ÜS CHASCH ZEUÄ

Der Spiko-Präsi

Eine zentrale und wichtige Aufgabe des Vorstandes ist die Beschaffung der finanziellen Mittel, um die laufenden Kosten und nötigen Investitionen des FC Rüschegg decken zu können. Deshalb sind wir permanent auf der Suche nach neuen Möglichkeiten der Geldbeschaffung.
Wo ist in dieser Hinsicht noch Potenzial vorhanden? Welche Aktivitäten kann der FC Rüschegg noch gewinnbringend umsetzen? Was können wir an Bestehendem verbessern und optimieren? All dies sind Fragen, die uns beschäftigen und uns manchmal auch Sorgen bereiten.
Ich bin überzeugt, das zum Beispiel das Werben von Donatoren und Passivmitgliedern im nächsten Frühjahr dem FC Rüschegg wieder einen finanziellen Beitrag bringen wird.
Ich bin ebenfalls überzeugt, das im FC Rüschegg ein grosses Potenzial an Führungspersönlichkeiten, die Verantwortung übernehmen können, schlummert, aber wir vom Vorstand diese nicht alle erkennen. **Deshalb zögert nicht, sondern meldet Euch mit Euren Ideen und setzt Euer Potenzial in aktives Engagement um!!!**

Besten Dank allen Trainern, Funktionären, Schiedsrichtern, Helfern und allen, die den FC Rüschegg auch sonst unterstützt haben.

Nun wünsche ich Euch und euren Familien erholsame Festtage und einen «Guten Rutsch» ins 2009.

Fritz Zahnd

* *

Sag mal, versteht Euer Trainer wirklich etwas vom Fussball? – Aber klar doch! Vor dem Spiel erklärt er uns, wie wir gewinnen können und nach dem Spiel analysiert er, warum wir verloren haben!

KARIN'S COIFFEURSALON
Damen + Herren
Liseren 361 A
3152 Mamishaus
Tel. 031 731 36 48

Die informative Homepage. News und Facts über den FC Rüschegg:
www.fcrueschegg.ch

P. Stöckli AG
Strassen- und Tiefbau, 3150 Schwarzenburg
Tel. 031 731 00 34 / 35
Fax 031 731 27 62

Filialen in:
3098 Köniz, 1713 St. Antoni, 3154 Rüschegg Heubach

Aushubarbeiten
Abbrucharbeiten
Kanalisation und Werkleitungen
Bachverbauungen
Beläge und Berandungen
Kipper- und Spezialtransporte
Schuttdeponien
Umgebungsarbeiten
Holzverbau

LADEHUS GRÜNIG
TEXTILIEN › PAPETERIE › SPIELWAREN
GESCHENKARTIKEL › KIOSK

ELISABETH ROGGLI
BARBARA DIEHL

GURNIGELSTRASSE 9
3132 RIGGISBERG
TEL. 031 809 02 70
FAX 031 809 02 71

1. Mannschaft

Nun ist es wieder einmal soweit, Bilanz zu ziehen: Das erste Meisterschaftsspiel in der 4. Liga hat uns gezeigt, dass es noch viel mehr von jedem einzelnen Spieler braucht, um dort zu bestehen.
Jeder kennt die Tabelle und viele würden sagen, dass die Platzierung der 1. Mannschaft (Rang 10) nicht gerechtfertigt ist. Es gab viele (zuviele) Punkte, die zu diesem Ergebnis geführt haben. So zum Beispiel verletzte Spieler, Spieler mit Auslandsaufenthalt, gesperrte Spieler, die Motivation der Spieler sowie teilweise neues Spielsystem.
Wenn ich als Trainer Fehler mache, dann stehe ich auch dazu. Jeder Spieler sollte sich doch mal die Frage stellen «Was mache ich für ...» den FC, für das Training, für das Spiel und für die Mannschaft, so dass wir erfolgreich sein können.

«Der Wille, etwas Neues zu lernen, öffnet die Türen zum Erfolg.»

Den ersten Schritt haben wir gemacht, indem Beat Gasser wieder verstärkt bei der 1. Mannschaft zu sehen sein wird. Der zweite Schritt sollte sein, dass die Mannschaft sich wieder findet und mit einem einzigen Ziel in die Rückrunde startet. Jeder Mensch braucht Ziele und ich denke, dass ihr fähig seid, Euch unter die ersten vier Mannschaften zu platzieren. Zudem denke ich, dass es Zeit wird, auch über die Zukunft zu reden. Es wird wieder einige Vorbereitungsspiele geben und ein Freundschaftsspiel auf Ende der Rückrunde (Ostern?). Gast wird der FC Turbine Erfurt (noch SC Traktor Eckstedt) sein, Bezirksliga Gruppe 6, mit einigen Ex-Spielern des FC Rot-Weiss Erfurt (3. Bundesliga!).
Starten werden wir in die Rückrunde am 12.1.2009 in der Halle in Rüschegg. Würde mich sehr freuen, wenn die Junioren A auch wieder so zahlreich daran teilnehmen, denn sie sind eine wichtige Stütze der 1. Mannschaft und die Zukunft des Fussballclubs Rüschegg.

Herzlichen Dank an alle für ihre Unterstützung, bleibt gesund und mit sportlichen Grüssen

der Trainer der 1. Mannschaft, Ralf Wagner

* *

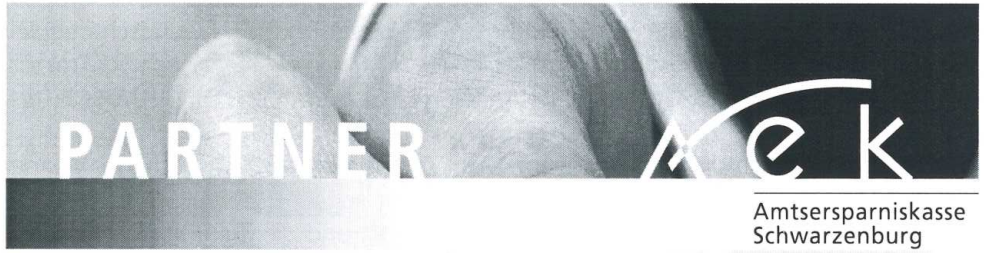
Harry sagt zu seiner Frau: «Hör mal, Schatz, das ist interessant. Ich habe gerade gelesen, dass einer Studie zufolge Männer durchschnittlich 15 000 Wörter am Tag benutzen – Frauen dagegen fast 30 000. Das dürfte ja wohl endgültig beweisen, dass Frauen mehr reden als Männer.» «Überhaupt nicht», sagt seine Frau. «Das beweist nur, dass wir immer alles zweimal sagen müssen, damit ihr es kapiert!»

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungen.
Und das erst noch kostenlos.

Die VersicherungsPartner AG macht neutrale Versicherungsberatung. Wir beraten, optimieren und betreuen selbstständige Gewerbebetriebe, kleine und mittlere Unternehmen in Sachen Versicherungen. Und das ohne Kosten. Wann dürfen wir Ihr Business besser versichern?

Adrian Zbinden, Fachmann der privaten Versicherungswirtschaft
mit eidg. Fachausweis, Bahnweg 30a, 3125 Toffen
Tel. 031 310 06 06, www.versicherungspartner.ch

versicherungspartner ag
Und Ihr Business ist besser versichert.



Hält, was andere versprechen.

Bahnhofstrasse 2
3150 Schwarzenburg
Tel. 031 734 20 20
www.bankaek.ch
info@bankaek.ch

Der Juniorenobmann

In dieser Vorrunde ist mir einmal mehr bewusst geworden, wie fragil unser Gebilde «FC Rüschegg» eigentlich ist.
In der Trainer-Etage leben wir von ein paar Urgesteinen, die «unentwegt» seit «ewigen Zeiten» dabei sind. Hin und wieder finden wir auch Neue, die bereit sind, die schöne Aufgabe eines Juniorentrainers auszufüllen. Wie lange sie bleiben, und wie lange die «Unentwegten» noch weitermachen, wissen wir nicht. Bei den F-Junioren suchen wir seit mehr als einem halben Jahr einen Assistenten. Am liebsten wäre uns ein/e «Unentwegte/r».
Innerhalb des Vorstands konnten wir auf die letzte Hauptversammlung hin unseren Beisitzer Jürg Horst durch einen Freiwilligen aus der 1. Mannschaft ersetzen.
Auf die Saison 2009/2010 werden uns die zwei nächsten Kollegen im Vorstand verlassen. Unser langjähriger (unentwegter) Kassier verlässt uns, wie auch der unentwegte Spiko. Letzterer wollte sich eigentlich bereits letzte Saison verabschieden. Weil aus all den «vielen Kandidaten» keiner passte, stellte er sich nochmals für eine letzte Saison zur Verfügung.
Selbstverständlich werden wir auch diese zwei Vakanzen irgendwie füllen. Vielleicht finden wir sogar «Unentwegte». Mit solchen erreichen wir nämlich eine enorme Konstanz innerhalb unseres Vereins.
Die «Unentwegten» machen aus dem fragilen Gebilde «FC Rüschegg» erst eine stabile Organisation. Und diese ist im Bereich der Juniorenförderung eine Bedingung. Nur in einem konstanten Umfeld ist die individuelle Förderung unserer Junioren gewährleistet.
Ein gutes Beispiel hierfür ist die Mannschaftsleistung unserer C-Junioren. Nur dank gut ausgebildeten Junioren, die sich in ein Team integrieren können, ist ein solch beeindruckender Aufstieg möglich. Und dahinter stehen «unentwegte» Trainer, welche die Basis für solche Leistungen bilden. In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen Unentwegten in unserem Verein und all denen, welche auf dem Weg sind, solche zu werden.

So wünsche ich uns allen mehr «Unentwegt-Sein» und eine erholsame, fussballfreie Zeit.

Roger Stirnemann

* *

Der Lehrer fragt Fritzchen: «Warum hat der Stier einen Ring durch die Nase?»
Fritzchen: «Wahrscheinlich ist er verheiratet.»

HR. TRACHSEL
Mech. Werkstätte
3154 Rüschegg Heubach
Tel. 031 738 80 62
Natel 079 206 21 88
E-Mail: faxe.trachsel@bluewin.ch

- STIHL Motorsägen
- STIHL Motorsensen
- VIKING Rasenmäher
- LW- und PW-Pneus

REK
CHÄSI BRÜGGLE BÜTSCHU

Rüeggisberger Emmentaler Käsereien
Käserei Bütschel, 3088 Oberbütschel,
Telefon 031 809 12 56
Käserei Brügglen, 3088 Rüeggisberg,
Telefon 031 809 03 29

Frisier-Salon für ♀ und ♂
Beratung und Schnitt auf Sie abgestimmt
Bio. Farben und Produkte
Lisa Althaus
Dorf 11
3088 Rüeggisberg
031 809 26 94
lisaalthaus@freesurf.ch

Innenausbau • Reparaturen • Glaserei
Parkett • Laminat • Küchenbau
Fenster • Türen
SCHREINEREI
Fritz Moser 3154 Rüschegg-Heubach
031/738 94 34 079/408 33 68

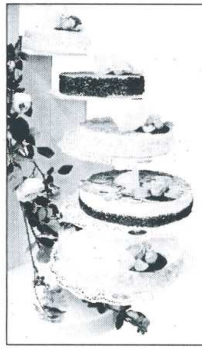
AD GARAGE RIGGISBERG
Ch. Hinni + M. Zwahlen
Grabenstrasse 26 • 3132 Riggisberg
Telefon 031 802 02 06 • Fax 031 802 02 08
Ihre Garage für alle Fälle

Junioren F

Die Vorrunde gehört bereits der Vergangenheit an. Der erste Schnee ist auch schon gefallen; Zeit, das Training in die Halle zu verlegen. Diejenigen, die im Sommer zu den Junioren E aufgestiegen sind, haben uns natürlich am Anfang schon gefehlt. Die übrigen Jungs fanden aber schnell zueinander, so dass wir uns in den Turnieren jeweils im Mittelfeld platzieren konnten.
Im Dezember werden wir trainingsmässig eine Winterpause einlegen. Würde auch diese Saison gerne wieder an etwa zwei Hallenturnieren teilnehmen. Leider fehlte mir in der Vorrunde ein Assistenztrainer. Ich hoffe, dass sich auf die Rückrunde jemand zu meiner Unterstützung findet.
Ein riesiges Merci geht an alle, die uns jeweils in irgendeiner Form helfen. Ich wünsche allen eine gute und unfallfreie Winterzeit. Bis bald.

Euer Trainer Markus Blatter

Marti & Cie.
Schreinerei Fensterbau
Innenausbau Küchen
3089 Hinterfultigen, Tel. 031 809 05 39


Hochzeitsgebäck
Bäckerei Konditorei Ernst
Wir haben Erfahrung mit
Hochzeitstorten
Partybrot
Partybrot gefüllt
Apéro
Gemüse und Fruchtplatte
Bäckerei Konditorei Ernst
3132 Riggisberg
031 809 36 36
www.beckerernst.ch
Filiale Toffen:
031 819 22 05

Thomas Hirschi

Hirschi Dach

Bedachungen
Fassadenbau
Holzbau

079/613 41 39 3153 Rüschegg Gambach

NEUE DROGERIE
- RIGGISBERG -
031/809 05 07
CARL-EDUARD STERCHI
HEILMITTEL - PARFÜMERIE - REFORM

MARTIN WITTWER AG
TRANSPORTE
3665 WATTENWIL

Holztransporte
Langmaterialtransporte
Kranwagen
Spezialtransporte
Schwertransporte
Schüttguttransporte
Überlandtransporte
Kipper

Telefon 033 359 20 10
Natel 079 310 23 87
Telefax 033 359 20 15

www.wittwer-transport.ch E-Mail: info@wittwer-transport.ch

Junioren E

Mit einem ansehnlichen Kader von 17 Junioren starteten wir in die neue Saison. Zu Beginn wussten wir noch nicht, wie gut sich unsere Junioren schlagen werden, da viele die erste Saison 7er-Fussball spielen. Unsere Zweifel verflogen aber schnell. Wir konnten in den Turnieren gut mithalten. Die Junioren gaben immer vollen Einsatz und kämpften mit- und füreinander. Sie steigerten sich von Turnier zu Turnier und belegten im letzten Turnier der Vorrunde den guten zweiten Rang. Bravo! Erwähnen möchten wir auch den Trainingsfleiss: In jedem Training kamen mindestens 14 Junioren ins Training!

Gegen Ende der Vorrunde hat uns Damian leider verlassen. Mit Lukas und Simon kamen zwei neue Gesichter dazu, die sich problemlos ins Team einfügten. Unser Kader hat sich deshalb sogar auf 18 Junioren vergrössert. Wir danken an dieser Stelle all jenen, die uns in irgendeiner Weise (Chauffieren, Tenuwaschen usw.) unterstützten und unseren Junioren für den super Einsatz! Wir sind schon in der Vorbereitung auf die Rückrunde und können es kaum mehr erwarten, bis es wieder losgeht.

Mit sportlichen Grüssen:
Martin Schmied und Silvio Stoll

Kader: Marcel, Jan, Kevin, Niklas, Sandro, Banuyan, Marc, Yannick, Rafael, Dominic, Miriam, David, Joel, Jan, Nils, Samuel, Lukas und Simon

* *

Ein Theologe diskutiert mit einer Architektin. «Ich weiss nicht, warum Sie sich so aufregen. Der liebe Gott hat doch zuerst den Mann gebaut, und dann erst die Frau. Die Reihenfolge wäre damit doch geregelt!» SIE: «Ja, ich mache auch immer zuerst eine Skizze ...»

Staub & Zbinden
Elektro GmbH 3088 Rüeggisberg
Elektro • Kommunikation • Service • Apparate
www.staub-zbinden.ch

MULDENSERVICE
Liechti Küffer
031 731 22 41
TRANSPORTE
RECYCLING
Entsorgungen

Liechti + Küffer AG

3150 Schwarzenburg
Telefon 031 731 22 41
Natel 079 653 26 35

Mulden und Container von 1,5 m³ bis 40 m³

Chr. Schmutz, Sport
3153 Rüschegg Gambach
Telefon 031 738 88 28

Ski-Sport

Die neuesten Modelle sind eingetroffen!

Ski:
- Salomon
- Atomic
- Völkl
- Blizzard
- Head

Skischuhe:
- Salomon
- Lowa
- Head
- Atomic

- **Günstige Restpaar-Auslaufmodelle und Occasionen**
- **Sämtliche Service-Arbeiten**
- **Geschenkgutscheine**
- **Snowboard- und Ski-Vermietung**

Gut beraten – gut gekauft! (ASMAS-Mitglied)

INFOLINE FC RÜSCHEGG

Unter der Nummer **031 738 84 91** könnt ihr Absagen und Verschiebungen von Meisterschaftsspielen und Trainings abhören!

HB's PUB
fun inn
Rüschegg-Heubach

www.hb-pub.ch

Junioren Db

Die Vorrunde in die Saison 08/09 startete der FC Rüschegg mit zwei D-Mannschaften. Wir, Niklas Zbinden und und ich, Micha Burri, übernahmen die Aufgabe, das Db zu trainieren. Wir hatten geplant, das wir den jüngeren Jahrgang im Db unterbringen wollten. Dazu mussten wir das Team mit einzelnen 98ern-Jahrgängern verstärken. Da wir nun ein sehr junge D-Mannschaft waren, wurden wir auch in die schwächste Gruppe eingeteilt.
Mit noch keinem einzigen 9er-Fussballspiel «in den Knochen» standen wir im ersten Spiel unserem stärksten Gegner gegenüber. Wir erlitten eine bittere zweistellige Niederlage gegen die Femina Kickers Worb.
Trotzdem haben die Jungs und Mädchen die Freude am «Schutten» die ganze Saison nie verloren und das ist doch das WICHTIGSTE! Es gab nach jedem Spiel noch irgendetwas zu feiern. Mit keinem(!) Sieg und keinem(!) Unentschieden beendeten wir die Vorrunde, was aber nicht heisst, dass die Jungs und Mädels nicht grosse Fortschritte gemacht haben. Am Anfang war die Umstellung auf ein grösseres Feld schwierig, und darum war die Freude an den einzelnen Torerfolgen umso grösser.
Mit diesen ersten Erfahrungen im 9er-Fussball wollen wir nun umso motivierter in die Hallensaison gehen. In diesen Trainings werden wir hart an uns arbeiten, damit die Rückrunde mit vollem Elan gestartet werden kann.
Ein GROSSES DANKESCHÖN noch an die Eltern, die uns immer sehr zahlreich und motiviert unterstützten. Wir hatten nie Probleme mit zuwenig Autos oder mit dem «Tenü waschen». Wir hoffen auf weiterhin so grosse Hilfe von Eurer Seite. So macht es uns als Trainer auch Freude! MERCI!

Die Trainer: Micha Burri und Niklas Zbinden

* *

Gruppierung FC Rüschegg–FC Schwarzenburg

Es seien an dieser Stelle wieder einmal die Vorteile einer Gruppierung aufgezählt: einerseits wird es in der heutigen Zeit immer schwieriger, genügend Trainer und Funktionäre zu finden. Andererseits sind die Mitgliederbestände in den älteren Juniorenkategorien stark rückläufig. Durch die Gruppierung können wir in allen Alterskategorien gute Perspektiven anbieten. Für die Spieler entstehen verschiedene, ihrer Entwicklung entsprechende Möglichkeiten. ALLE Junioren haben so auch die Möglichkeit, zu spielen. Dadurch, dass wir abwechslungsweise in Rüschegg und in Schwarzenburg trainieren und spielen, bleibt die Identifikation zum Stammverein erhalten. Und zu guter Letzt ist es für uns Landvereine eine gute Chance, unsere Stärken zu bündeln und so für die grossen (Stadt-)Vereine eine echte Konkurrenz zu werden! Am Wichtigsten scheint mir aber zu sein, dass schlussendlich beide Vereine sprich die Jugendlichen von einer solchen Lösung profitieren!

Otto Bühlmann AG
Kies – Sand – Betonwerk
3132 Riggisberg
Tel. 031 809 11 76 oder 031 809 01 20
Fax 031 809 36 76

www.otto-buehlmann-ag.ch
otto.buehlmann.ag@bluewin.ch

Gilgen Holzbau AG
Eidg. dipl. Zimmermeister

www.gilgen-holzbau.ch

3183 Albligen

Zimmerei
Innenausbau
Treppen
Bedachungen

Martin Gilgen
Geschäftsführer
Tel. G 031 741 02 21
Fax 031 741 02 23
Natel 079 408 49 26

Mit Fleisch vom

METZGERQUALITÄT
SCHWANDER

fägt's meh!!!

www.metzgerei.ch/schwander

Junioren C2

Ende Juli haben wir das Training mit dem Ca zusammen begonnen. Nach dem Cupspiel trainierten wir dann allein. In erster Linie mussten wir den Mädchen und Jungs den 11er-Fussball beibringen und lernen, wie man auf dem grossen Platz am besten spielt. Die Trainings waren immer sehr gut besucht – ausser in den Herbstferien.
Leider stellten wir schnell fest, dass alle Mühe hatten mit dem Passspielen, kein Teamleader da war und die meisten auch kein Spielverständnis hatten. Jetzt wussten Dänu und ich, was wir die Juniorinnen und Junioren noch alles lernen müssen. Aber die Zeit war kurz bis zum Meisterschaftsbeginn.
Ende August: endlich der Beginn der Meisterschaft. Leider verloren wir im ersten Spiel 5:1 und sahen, das auch die Konzentration nicht für 80 Minuten da ist. In den nächsten Spiele waren wir bis zur Pause beim Match. Aber in der zweiten Halbzeit war wiederum die Konzentration weg. Zuerst dachten Dänu und ich, es liege an der Ausdauer oder Kondition, aber nach den Spielen waren alle immer noch fit ... Bis zur der Pause stand es meistens unentschieden oder nur 2:1 für den Gegner und wir spielten gleich gut oder sogar besser. Zwei kleine Beispiele: gegen Bümpliz (diese sind aufgestiegen!), führten wir bis zur 68. Minute mit 2:1 und verloren dann noch 2:5. Auch gegen Oberdiessbach führten wir nach 20 Minuten 3:1 und verloren am Schluss 3:6 . Wenn wir es schaffen, auf die Rückrunde die Konzentration bis zur 85.(!) Minute beim Spiel zu haben, werden wir vorne mitspielen in der neuen Gruppe.

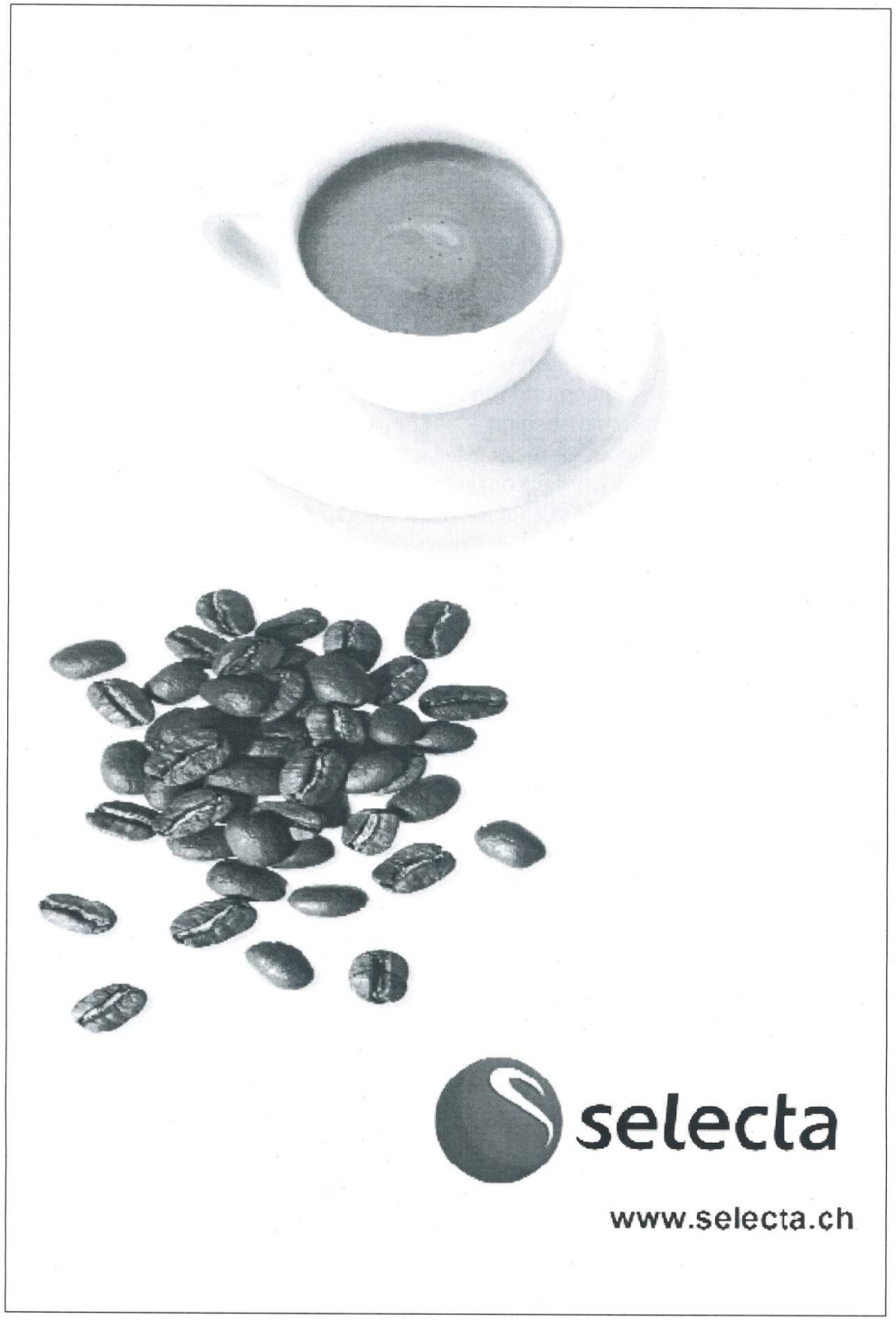
Danken möchten wir noch unseren Matchball-Sponsoren:
BK-Trans Bruno Kneuss Mühleberg und Schreinerei AG Rothen Lanzenhäusern:
Es sind Superbälle!

PS. Auch den Juniorinnen und Junioren möchten wir Danke sagen für den Einsatz, auch wenn es manchmal sehr viele Nerven braucht! «So wägäm Gschnurr».
Mir wünschen allen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Grüsse von den Trainern Dänu und René

* *

Klein-Fritzchen, gerade mal vier Jahre alt, ist unterwegs zum Dachboden. Dort angekommen, sieht er den Laufstall, in dem er einen Teil seiner Babyzeit zugebracht hat. Er stürmt ins untere Stockwerk Richtung Küche und ruft: «Mami, wir kriegen bald eine neues Baby!» Mutti ganz erstaunt: «Wie kommst Du denn darauf?» Fritzchen: «Na, die Falle ist doch schon aufgestellt...»



Junioren C1

Nach einer guten Vorbereitung nahmen wir die Vorrunde 08/09 mit dem Ziel, die 1. Stärkeklasse zu halten, in Angriff. Trotz sehr guten Trainings und Spielen konnten die Junioren dieses Ziel leider nicht erreichen! Nach zehn Spielen stand die Mannschaft immer noch ungeschlagen an der Tabellenspitze. Anstatt den Klassenerhalt zu schaffen, ist das Team in die Promotionsklasse aufgestiegen!?
Nein, Spass beiseite, die Jun.oren wissen warum! Nach einer sensationellen Vorrunde mit zum Teil herausragenden Leistungen haben es die Junioren wirklich geschafft, in die zweithöchste, in die Promotionsklasse aufzusteigen!
!!! Gratulation zu diesem tollen Erfolg !!!

Und das mit 10 Spielen ohne einen Punkt abzugeben und einem Torverhältnis von 77:12! Zählt man die Freundschaftsspiele gegen den FC Sternenberg (Promotion) und den FC Thun (U14) dazu, haben die Junioren 12 siegreiche Spiele hinter sich. Vom Leistungsniveau der Mannschaft her gesehen ein Aufstieg zur richtigen Zeit, da sie eigentlich von keinem gegnerischem Team wirklich gefordert wurden.
Nun gilt es für die Junioren, nach der Winterpause in der Promotionsklasse auf Punktejagd zu gehen.
Eine tolle Vorrunde ist vorbei. Besten Dank an alle Eltern für Fahrdienste und Leibchenwaschen und an die beiden Assistenten Burri Pole und Haussener Ueli für die Unterstützung bei den Trainings und Spielen!

Pascal Kerle

Pascal Kerle (Trainer), Andrea Schüpbach, Dannick Riteco, Pascal Moser, Nico Stöckli, Dominic Gugger, Lucas Ryser, Michael Zbinden, Dominik Burren, Paul Burri (Assistent)
Arveen Ponniah, Giulio Giorgino, Dario Di Tommaso, Dennis Schwarz, Karim Bedoui, Jan Bieri, Julian Kojic, Dario Zutter. Nicht auf dem Bild: Dimitri Caspar

Junioren B

Das erste Training wurde am 24.7.2008 in Angriff genommen mit 15 Spielern von 25. Im Schnitt waren 20 Spieler im Training. Die meisten mit dem gleichen Ziel, dem Aufstieg!
Als ich im Training die Jungs fragte, ob sie für dieses Ziel auch bereit sind, kam ein mickeriges Ja. Zu diesem Zeitpunkt wusste ich, dass es ein sehr hohes Ziel war. Denn: Ferien waren auch geplant und auf den Ausgang wollte man auch nicht verzichten.
Der FC Ostermundigen war mit 0 Punkten Letzter. Die schlagen wir «locker vom Hocker». Als dann in der Garderobe plötzlich zu hören war, «die haben Coca-Cola-League-Spieler im Kader», hatten die meisten grosse Angst.
Wenn sich drei Spieler gut vorbereiten und die anderen nicht, kann das nicht gutgehen! Das Spiel gegen den Leader FC Sternenberg war ein gutes, es gab aber leider keine Punkte für uns.
Am Schluss war der 2. Rang für mich eine Enttäuschung, den es wäre wirklich mehr drin gelegen.
Eigentlich schade, wenn man ein solches Ziel setzt und nicht bereit ist, es auch konsequent zu verfolgen. Fussball spielen können die Jungs, aber der Kopf macht nicht immer mit. Eigentlich sehr schade ...

Vielen Dank an alle, die uns während den Spielen oder auch sonst in irgendeiner Form unterstützt haben.

Mit sportlichen Grüssen: Hans Rellstab

Wir suchen Dich!

Wer Lust hat, sich aktiv auf dem Fussballplatz zu bewegen, aber nicht mehr hinter dem Ball herlaufen und keinen Körperkontakt durch den Gegenspieler mehr will, ist genau der oder die Richtige!

Damit wir den Spielbetrieb im jetzigen Umfang weiterhin aufrecht erhalten können, benötigen wir dringend noch eine bis zwei Personen, die Freude hätten, als offizieller Schiedsrichter des SFV Meisterschaftsspiele zu leiten.

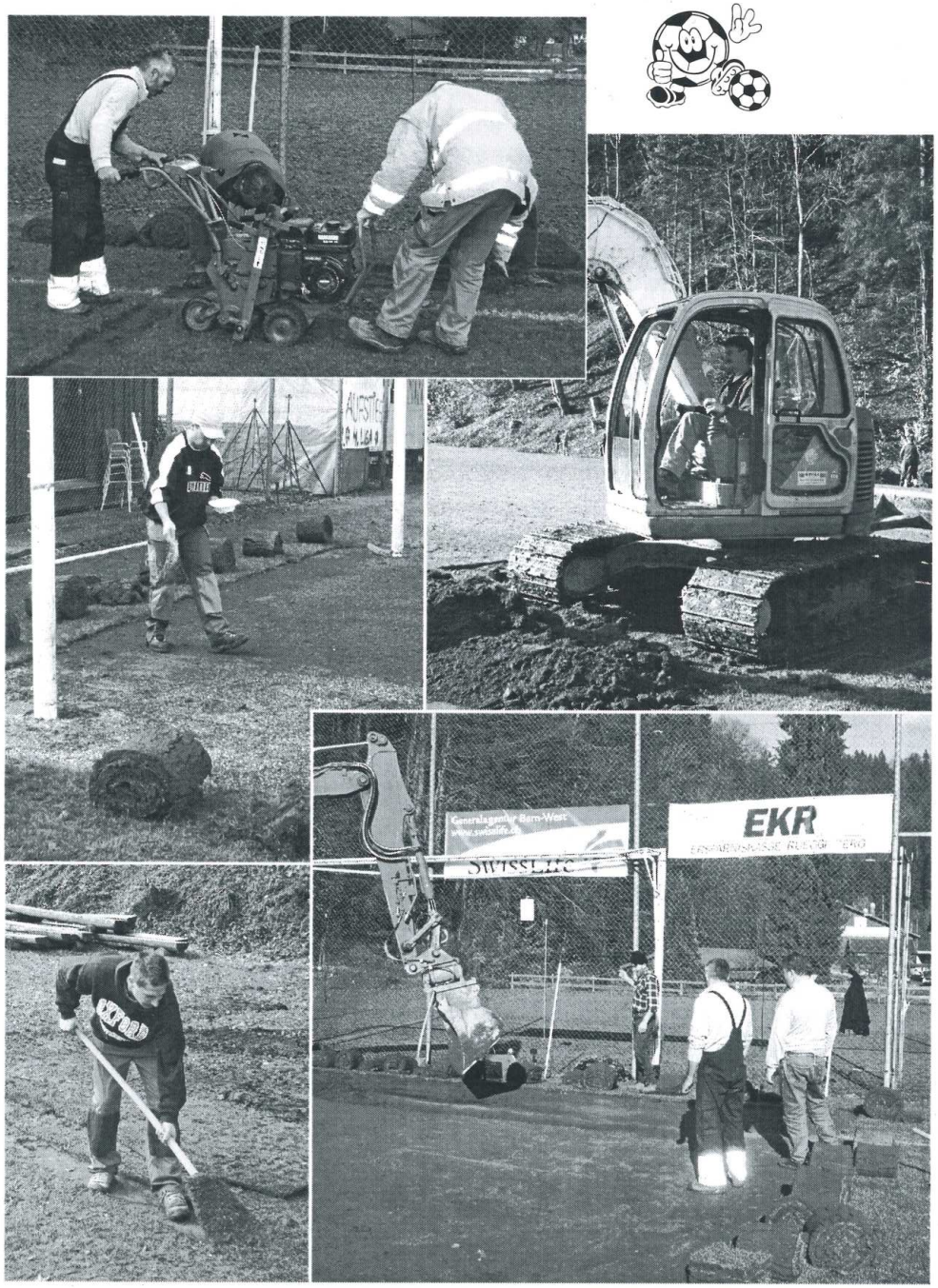
Als Schiedsrichter des FC Rüschegg profitierst Du von folgenden Vorzügen:
- **Gratiseintritt bei offiziellen Spielen des SFV (Axpo Super League, Länderspiele usw.)**
- beitragsfreies Vollmitglied des Vereins
- Verbandsbeiträge werden durch den FCR übernommen

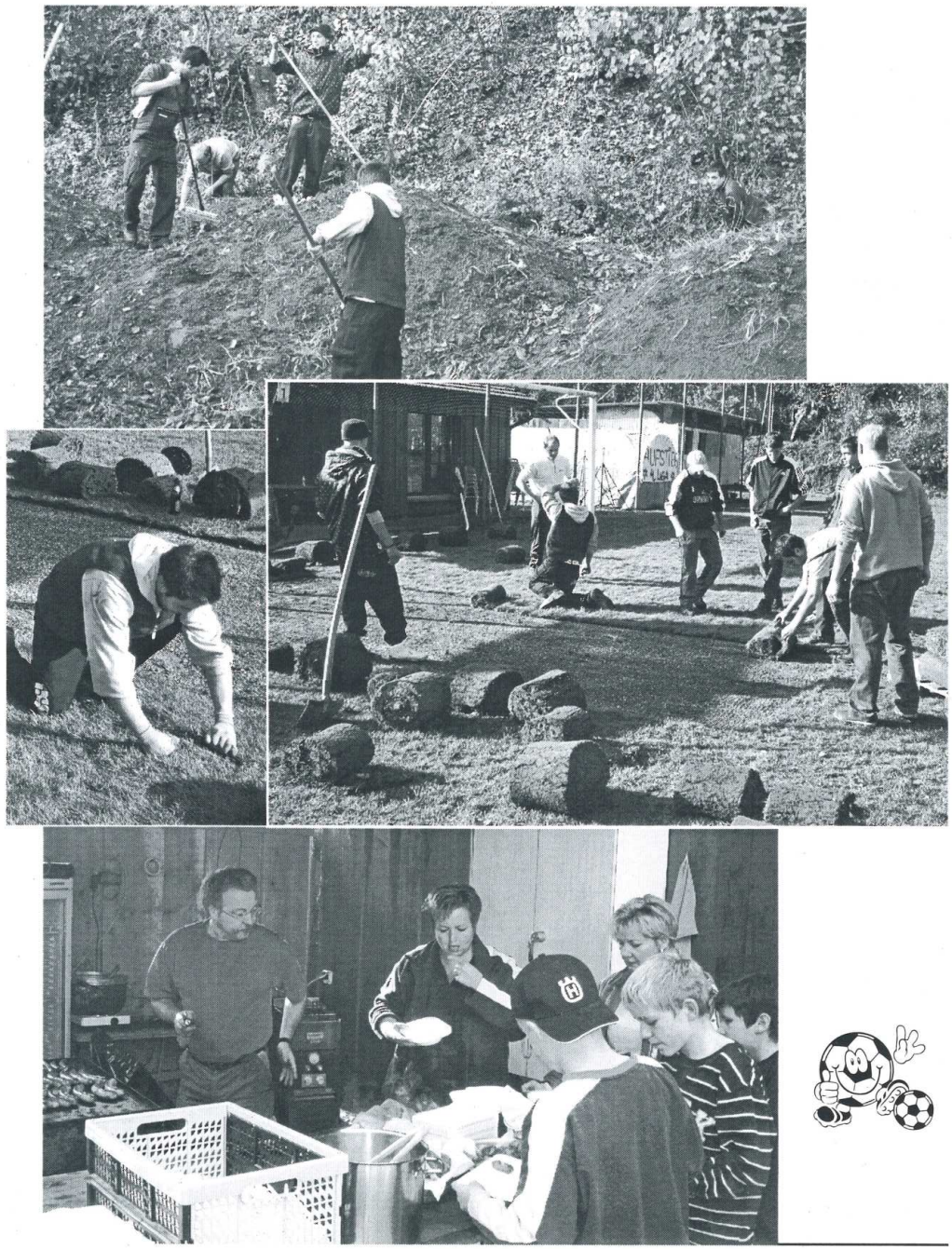
Fühlst du dich angesprochen?
Wenn ja, dann melde Dich beim Juniorenobmann Roger Stirnemann,
Tel. 078 637 88 36 (roger.stirnemann@bluewin.ch) oder beim Präsidenten Markus Hirschi. Sie geben Dir weitere Auskünfte, wie Du deine Schiedsrichter-Laufbahn starten kannst!

Junioren A

.....hätten wir nur...!!!
Wenn man heute ein Jahr zurückblickt, dürfen wir mit Stolz feststellen, dass die Junioren A die Forderungen vom Vorstand und dem Trainergespann beinahe erfüllen. Jedenfalls darf weiterhin von einem Aufwärtstrend gesprochen werden.
Bereits die Vorbereitung war von Erfolg gekrönt. Gegen den klar stärkeren FC Sternenberg konnte man einen knappen 2:1-Sieg verbuchen und auch die 0:2-Niederlage gegen die 5. Liga-Mannschaft vom FC Weissenstein war trotz Niederlage sicherlich nicht negativ zu bewerten.
Nach kurzer Pause und positiven Testspielen ist die Mannschaft mit viel Motivation und Engagement in die neue Saison gestartet. Über die ganze Vorrunde kann man von einer «börsenähnlichen Meisterschaft» sprechen. Einmal Top, dann wieder Flop. Schon alleine die Resultate sprechen für sich: Auf einen 6:2-Erfolg im ersten Heimspiel folgte dann die höchste Niederlage, welche gleich mit 11:1 ausfiel. Dies ist nur ein Beispiel, welches sich fast über die ganze Vorrunde hinweg gezogen hat.
So war es sehr schwierig, unsere Stärken und Schwächen zu erkennen. Deshalb war es gewissermassen auch für die Trainer eine lehrreiche Runde, denn man hat wieder Erkenntnisse erhalten, welche die Mannschaft weiterbringen kann.
Am Ende der Vorrunde kann man mit dem 5. Schlussrang, mit nur drei Punkten Rückstand auf den 2. Platz, sicherlich zufrieden sein. Verglichen mit den Vorjahreszahlen ist das eine Steigerung von beinahe 50%. Trotzdem müssen wir den Ausdruck «hätten wir» oft wieder in den Vordergrund rücken und uns vor Augen führen, was eigentlich möglich gewesen wäre.
Verglichen mit der Vergangenheit sind wir, wie bereits erwähnt, spielerisch erneut besser geworden und vor allem als Mannschaft noch mehr zusammengerückt. Wenn diese Entwicklung anhält, bin ich überzeugt, dass wir in naher Zukunft mit den besten Mannschaften mithalten können.
Zum Schluss danke ich meinem Assistenten Brünu, dem Junioren-B-Trainer Housi, unserer guten Seele Margrith und all jenen Spielern, die in der Vorrunde bei uns zum Einsatz kamen, recht herzlich.
In den Dank einschliessen möchte ich auch die Eltern und treuen Fans für den unermüdlichen Einsatz neben dem Platz.

Der Trainer Junioren A, Tom Amstutz
FC Schwarzenburg


EKR



Portner

Getränke I Abholmarkt
Früchte I Gemüse
Migros-Shopartikel

Portner AG
3132 Riggisberg

Tel 031 809 23 81
www.portnerag.ch

Senioren

Naja, das Schreiben hat auch schon mehr Spass gemacht. Es geht mir ungefähr so wie jeweils nach den Spielen. Gegen Oberdiessbach und Meiringen kamen wir buchstäblich «flach» heraus. Weder technisch, kämpferisch noch konditionell konnten wir mithalten. Wir können nicht mehr, als diesen Gegnern gratulieren. Gegen Sarina konnten wir gut 60 Min. mithalten, dann liessen wieder die Kräfte nach. Diese drei waren uns vor allem auch deshalb überlegen, weil sie 80 Min. lang auf demselben Niveau durchspielen konnten. Von den anderen fünf Spielen verloren wir nur noch zwei. Da wäre aber auch mehr drin gelegen. Die sieben Punkte machen uns natürlich nicht sonderlich glücklich. Wir müssen aber das Erreichte als realistisch akzeptieren und die Fehler vor allem bei uns selber und nicht bei den anderen der Mannschaft oder gar beim Unparteiischen suchen. Ich schreibe es in jedem Bericht, Fussball ist und bleibt ein Mannschaftssport. **Das bedeutet: alle mit und für einander und nicht jeder für sich!** Vielleicht sind unsere Erwartungen auch manchmal zu hoch, denn wir kommen halt nicht aus den oberen Ligen und recht viele von uns spielen erst seit den Senioren Fussball.

Ein beliebter Spruch meines Vaters lautet: «je älter desto Chue» und seit ich die Senioren trainiere und natürlich auch selber dazu gehöre, muss ich ihm recht geben. Ich habe noch nie eine Gruppe Menschen geführt, die so sensibel, unzuverlässig, stur, flexibel, offen, lustig, trinkfest, gesellig und alt sind! Aber genau das macht es spannend und als «Senior» muss der Fussball auch nicht mehr das Wichtigste im Leben sein. Manchmal wäre es trotzdem schön, wenn wenigstens alle, die im Training oder Match dabei sind, sich in dem Moment voll auf den Fussball konzentrieren und alles geben würden.

Ich danke allen Spielern, den Wirten und Wirtinnen der Klubhäuser, Platzwärten, Platzzeichnern und allen anderen, die uns das Fussballspielen ermöglichen und angenehm machen, herzlich für ihren Einsatz!

Ädu Tanner

Bei zwei Auswärtsspielen fuhren wir wie die «Grossen» mit dem Car (Bernmobil-Bus). Spielerisch nützte es zwar nichts, aber nur schon die Gesichter der McDonalds-Angestellten in Heimberg zu sehen, als wir abends um Elf mit dem Bus dort vorfuhren, war ein Erlebnis. An dieser Stelle unserem Mitspieler und Chauffeur Wohlwend Chrigu ein grosses MERCI!

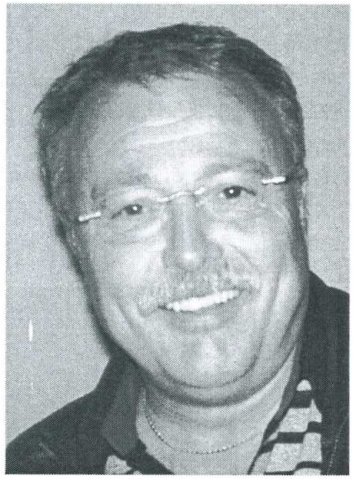
Die Mannschaft

Schlusspfiff

Und zum Schluss noch etwas Statistik ...
Es gibt im Kanton Bern 153 C-Junioren-Mannschaften (Coca-Cola-League, Promotion, 1. und 2. Stärkeklasse): von diesen 153 hat es nur eine einzige regulär geschafft, **alle Spiele zu gewinnen – der FC Rüschegg!** Sarina Gstaad als zweite Mannschaft spielte den letzten Match nicht mehr. Dieser wurde daher nicht mehr gewertet.

Herbstputzete
Einmal mehr fand im Herbst die Herbstputzete statt. Ein Anlass, bei dem es darum geht, den Platz «wintersicher» zu machen, die Bälle einzufetten und sonst alles um den Platz herum aufzuräumen. Dieses Jahr wurden zudem im 5-Meter-Raum neue Rasenziegel eingesetzt. Dank der tatkräftigen Hilfe von Stöckli Pesche und der Firma Stoll Walter sollte es im Frühling leichter gehen, Tore zu erzielen. Das Ganze wurde abgerundet mit einem tollen Mittagessen, das von unserem Präsi Markus Hirschi und seinem Team serviert wurde. Alles in allem wieder ein gelungener Anlass, der den Zusammenhalt im Verein fördert. Bilder in diesem Heft oder im Internet unter www.fcrueschegg.ch

Gemeinderatswahlen Rüschegg
Herzliche Gratulation unserem Präsi Markus Hirschi zu seiner Wiederwahl in den Rüschegger Gemeinderat!



Adressen FC Rüschegg

Stand 1.12.2008

Präsident
Hirschi Markus
Kreuzstrasse 198, 3153 Rüschegg Gambach
Tel. P 031 738 81 64, 079 208 22 02
markus.hirschi@ch.selecta.com

Vize-Präsident
Gasser Beat
Muhlernstrasse 546, 3145 Oberscherli
079 349 07 45; bgasser@kgs.kaba.com

Kassier / Sekretär
Nydegger Fritz
Hirschhorn, 3153 Rüschegg Gambach
Tel. P 031 738 86 46; fritz.nydegger@bankaek.ch

Spiko-Präsident
Zahnd Fritz
Hostatt, 3152 Mamishaus; 079 652 32 28,
P 031 731 17 43; fz.fledermaus@bluewin.ch

Junioren-Obmann
Stirnemann Roger
Hofacker 12b, 3088 Rüeggisberg; 078 637 88 36,
Tel. P 031 809 48 28; roger.stirnemann@bluewin.ch

Beisitzer (Infrastruktur)
Marti Thomas, Eisselmatt, 3155 Helgisried
079 282 60 78; r.marti@wohnheimriggisberg.ch

Trainer 4. Liga
Wagner Ralf
E. Ruprecht-Weg 7, 3177 Laupen
079 770 09 76, rwagner@sunrise.ch

Trainer Senioren (SV Kaufdorf) (Gruppierung)
Tanner Adrian
Grüdstrasse 24, 3125 Toffen, 079 502 12 18,
Tel. P 031 809 46 80, adrian.tanner@bffbern.ch

Trainer Junioren A (FC Schwarzenb.) (Gruppierung)
Amstutz Thomas
Liebewilstrasse 161, 3173 Oberwangen b. Bern
079 262 67 79, tom.amstutz@bluewin.ch

Trainer Junioren B (FC Schwarzenb.) (Gruppierung)
Rellstab Hans
Stössen 468a, 3154 Rüschegg Heubach
079 328 30 87, P 031 809 31 95; h.rellstab@bluemail.ch

Trainer Junioren C1 (FC Rüschegg) (Gruppierung)
Kerle Pascal
Schlossmatten 15, 3150 Schwarzenburg
079 238 97 05, P 031 731 33 18; p.kerle@bluewin.ch

Trainer Junioren C2 (FC Schwarzenb.) (Gruppierung)
Reber René
Würzershaus 276, 3152 Mamishaus
079 355 97 14, P 031 735 50 07; rene.reber@bkw-fmb.ch

Trainer Junioren Da+ Kifu-Verantwortlicher
Bruno Burri
Schlössli 364, 3155 Helgisried; 079 478 09 58,
Tel. P 031 809 15 81; schloessliburri@bluewin.ch

Trainer Junioren Db
Burri Micha
Schlössli 364, 3155 Helgisried; 079 791 38 54,
micha_burri_90_migu_@hotmail.com

Trainer Junioren E
Schmied Martin
Eigen 184 b, 3158 Guggisberg; 079 722 32 48
Tel. P 031 735 56 79; mschmied@gmx.ch

Trainer Junioren F
Blatter Markus
Dorf 96n, 3088 Oberbütschel; 079 475 87 12,
markus.blatter67@bluewin.ch

Platzwart FC Rüschegg
Grünig Werner
Bundsacker, 3154 Rüschegg Heubach
Tel. P 031 738 96 35

Verantwortliche Buvette
Fahrni Elisabeth
Wyssenhalten, 3154 Rüschegg Heubach; 079 461 24 68

Schiedsrichter
Schneider Lukas
Lerchenweg 12, 3613 Steffisburg; 079 376 75 31,
schneiderluk@bluewin.ch

Spielleiter
Allenbach Michael, 079 246 21 85
Stoll Christoph, 079 677 50 67
Zbinden Beni, 079 546 49 83
Zbinden Florian, 078 694 85 00

SLR Riggisberg

Sicher
Leistungsfähig
Regional

Seit über 100 Jahren auf Du und Du mit Land und Leuten

Spar- und Leihkasse Riggisberg

Telefon 031 808 08 08, Telefax 031 808 08 18
E-Mail: info@slr.rba.ch, Internet: www.slr.ch